

Langen: „Im Rock gibt es so viele Unterarten und dennoch fanden wir keine auf uns passende Rubrik, da haben wir uns selbst eine gemacht“, erklärt Moritz Maier. Dirty Radio Rock spielen die Fünf im Alter zwischen 18 und 22 Jahren. Der 22-Jährige Maier ist bei der Langener Band Crayfish für Gitarre und Gesang zuständig. „Radio Rock meint, dass wir melodischen Rock spielen, der auch radiotauglich ist. Dirty drückt aus, dass unsere Musik nach vorne geht, nicht poppig ist“, so die Erklärung von Maier.

2001 haben sie angefangen, gemeinsam Musik zu machen. Im ersten Jahr wurden ausschließlich fremde Lieder nachgespielt, mittlerweile gibt es rund 20 selbst geschriebene Songs. „Aber wir entwickeln uns ständig weiter und die ganz alten Sachen spielen wir nicht mehr“, sagt Maier. Das Programm ist auf eine dreiviertel bis eine Stunde Auftrittsdauer ausgerichtet, längere Gigs sind selten. Denn oft tritt Crayfish – das englische Wort für Krebs oder Languste – in Jugendclubs oder -zentren gemeinsam mit lokalen Bands auf. „2006 sind wir zunehmend von Privatclubs engagiert worden“, freut sich Maier. Und 2007 wollen er und seine Kollegen weiter auf Erfolgskurs bleiben. So soll die Zahl der Konzerte verdoppelt werden – 52 waren es im vergangenen Jahr.

Bekanntschaft und Medienpräsenz sollen ebenfalls ausgebaut werden, etwa mit der ersten Deutschlandtour, die im April durch zehn Städte führen wird. Crayfish hat bereits mit prominenten Bands gespielt, war Vorgruppe von Juli, Wohlstandskinder, den Rodgau Monotones. Eines der Highlights war der Support für die Spider Murphy Gang, obwohl zwischen beiden Bands musikalische Welten liegen. „Vor rund 2000 Leuten aufzutreten, das hatten wir erst drei, vier Mal, üblicherweise spielen wir vor 100 Gästen. Das war großartig“, sagt Maier. Der Höhepunkt 2006 aber war das Schlossgrabenfestival in Darmstadt: „Das kennen wir alle schon lange, da waren wir als Besucher immer, und nun dort auf der Bühne zu stehen, aus vielen Bands ausgesucht und gebucht zu werden, das war echt ein Traum.“

Hörproben und Infos: www.cray-fish.de